

ZDRK Tagung 2019 Schöneck IFA Hotel -

die Veranstaltung mit fünf großen Ehrungen für unseren LV

Dieses Jahr fand die ZDRK Tagung vom 12. bis 16.06.2019 im IFA Hotel & Ferienpark in Schöneck im LV Sachsen statt. Angeschlossen war die Lehrtagung des Deutschen Preisrichterverbandes DPV, Fachtagung der Referenten für Öffentlichkeitsarbeit und die Fachtagung der LV-Jugendleiter.

Für die Begleitpersonen war am Freitag Busfahrt mit Reiseleitung durch das Obere Vogtland angesagt. Führung durch die "Vogtland-Arena" und ein Abstecher in den Musikwinkel mit Besichtigung von „Hüttel's mechanischer Musikwerksausstellung“ stand auf dem Programm.



Die Fachtagung der Jugendleiter wurde von Denise Dietz besucht, da Peter Knupfer krankheitsbedingt ausfiel. Es standen Wahlen an. Ergebnisse:
ZDRK-Jugendleiterin: Silvia Riedel, LV Hessen-Nassau (bisher: Stellvertreterin), ZDRK-Vizejugendleiter: Heinz-Günter Runkel, LV Rheinland-Nassau (zusätzlich zum Amt des ZDRK-Jugendschriftführers), ZDRK-Jugendschriftführer: Heinz-Günter Runkel, LV Rheinland-Nassau, ZDRK-Jugendbeisitzer: Axel Pütz, LV Rheinland, ZDRK-Jugendbeisitzerin: Ina Grafe, LV Sachsen.



v.l.: Axel Pütz, Silvia Riedel, Hans-Dieter Funk, Ina Grafe, Heinz-Günter Runkel
(Foto: Denise Dietz)

Die neuen ZDRK-Richtlinien für die Jugend wurden verteilt. Diese werden an die Jugendleiter geschickt.

ZDRK-Ferienlager (Bundesjugendtreffen) 2020 wird vom 29.05. bis 01.06. im Kiez am Filzteich in Schneeberg im LV Sachsen stattfinden. Die Anmeldung erfolgt gesammelt über den LV -Jugendleiter und muss bis 1.2.2020 beim LV Sachsen eingehen. Weitere Infos auf der Internetseite des LV Sachsen.

Die Ehrenpreisspenden für die Bundesjugendschau in Karlsruhe im Dezember der Landesjugend Württemberg-Hohenzollern sollen direkt an den Landesjugendleiter Baden, Jürgen Gläser, gesandt werden.

Ferner wurde angesprochen, dass die Meldung der Mitgliederstatistik „Jugend“ für das Vorjahr zwingend jeweils zum 15. Januar erfolgen soll.

Bei der **Preisrichterfachtagung** wurden die Rassen Thüringer, Sallander und Röhnkaninchen in Theorie und Praxis geschult.



Günter Möller und Horst Rohowsky
(Foto: Andreas Todter)

Auch die **Öffentlichkeitsarbeiter** tagten am Freitag. Wolfgang Elias hatte wieder ein interessantes Programm vorbereitet. Die „Datenschutz-Grundverordnung“ und „Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit“ standen auf der Agenda. Die sozialen Medien wurden unter die Lupe genommen, dabei wurde festgestellt, dass für die BRS Halle hier

beispielhaft mit diesen Medien gearbeitet wurde. Wir dürfen uns hier nicht verschließen, wollen wir mehr Akzeptanz für unser Hobby erhalten – besonders bei jüngeren Züchtern.

Was sind attraktive Werbemittel des ZDRK. Hierrüber wurde diskutiert.

Wolfgang Elias plant eine Fernsehsendung über Verarbeitung von Kaninchenfleisch unter dem Aspekt Selbstversorgung.

Zwei Mitarbeiter von der Einrichtung Kitz am Filzteich stellten die Ferienanlage, auf welcher nächstes Jahr das Bundesjugentreffen stattfindet, vor.

Auch Bernd Graf, der ZDRK Präsident, war bei dem letzten Thema präsent. Unsere Fachpresse HK Verlag, sowie Kleintiernews standen im Fokus. Hier gab es in der Vergangenheit Unstimmigkeiten mit einigen Berichten, bezüglich des Veröffentlichungszeitpunktes, sowie auch in inhaltlichem Umfang. Diese Diskrepanzen sollen künftig ausgeräumt werden, in dem Berichte gleichzeitig an beide Verlage gegeben werden sollten.



Die Öffentlichkeitsarbeiter der Landesverbände

Festabend der Preisrichter am Freitagabend. Der Gaudi Bub und die Schalmieengruppe aus Reichenbach sorgten für Unterhaltung.



Foto: Denise Dietz

Samstag 15.6.2019 Preisrichterjahreshauptversammlung

Vorsitzender Vogt gibt seinen Bericht ab.

- Aktueller Mitgliederstand 962. Dies entspricht einem Rückgang von 33 Preisrichtern.
- Anzahl der Bewertungen 7.606 – Rückgang um 194.
- Bewertete Tiere 427.618 – Rückgang um 11.442. Allerdings im Jahr 2018 keine BS oder BRS.
- Bewertete Exponate – Rückgang um 391.

Bei der Totenehrung wurde von der WPV Erich Pretz erwähnt.

Zum Thema Ausbildung und Prüfungen zur Hilfsrichterprüfung und zur Preisrichterprüfung bemerkte Vogt: Die Prüfungsergebnisse sind zwar durchwachsen, aber im Ganzen recht ordentlich. Bei einer Prüfung sei es zu Manipulationen gekommen. Die kommende Prüfung wird noch nach den alten Richtlinien der Lehr und Ausbildungsschrift durchgeführt. Dann nach der neuen Ausgabe 12 von 2019.

Der zweite DPV Vorsitzende Horst Rohowsky führte die Ehrungen durch. Vergeben wurden 50 Ehrungen – 28 goldene Ehrennadeln, 21 silberne Ehrennadeln und eine Ehrenmitgliedschaft. Ehrenmitglied wurde Klaus Viertel von der Vereinigung Sachsen.

Von unserer Vereinigung wurden Gerd Kern und Hubert Müller mit der goldenen Ehrennadel für 30 Jahre Zugehörigkeit ausgezeichnet. Ehrenmitglied wurde von der PV Sachsen Klaus Viertel.



Günter Möller (Technischer Leiter DPV) stellte in seinem Bericht fest, dass die Umstellung auf den neuen Standard von den Meisten mit Bravour gemeistert wurde. Für ihn muss ein Preisrichter folgende Eigenschaften haben:

- Er / Sie muss unbeeinflussbar sein. (Uneingeschränkt bewerten und nicht nach Wünschen mancher Züchter).
- Mentale Stärke. (Wer mental stark ist, lässt sich nicht beeinflussen).
- Konzentrationsfähigkeit. (In der richtigen Position die richtige Bemerkung eintragen ohne Verwechslung).
- Umgangsformen. (Schlechtmachen von Kollegen und der Umgangston untereinander).
- Umgang mit Kritik. (Wenn die Arbeit nach Vorgaben des Standards erledigt wurde, kann man sich jedem Konflikt stellen).
- Teamplayer. (Zusammenhelfen bei der Arbeit bei einer ABCD Bewertung).
- Er / Sie muss konfliktfähig sein. (Wird die Arbeit gewissenhaft erledigt, kann man sich jedem Konflikt stellen).

Die abgehaltenen Prüfungen wurden bis auf eine Ausnahme ordentlich erledigt. Die Inbetriebnahme des neuen Standards wurde gut umgesetzt.

Der vorgetragene Kassenbericht von Hans-Peter Rickert konnte einen Gewinn von 7.115,32 € ausweisen. Kassenstand 31.12.2018 war 59.887,43€. Gesamtvermögen 60.823,63€.

Aus der **Samstagssitzung des Erweiterten ZDRK-Präsidiums** wurde bekannt, dass der LV Sachsen die 36. Bundes-Kaninchenschau 2023 in Leipzig durchführt und 2022 die ZDRK Tagung wieder in Schöneck abhält.

Die überarbeitete Kennzeichnungsrichtlinie im ZDRK wurde in Kraft gesetzt. Sind wir mal gespannt, was auf uns zukommt.

Auch wurde die Kanin Hop Richtlinie überarbeitet. Sie tritt am 1.10.2019 in Kraft.

Samstag 15.6.2019 ZDRK Festabend



Neben „Rockmusik“ (eher die sanfte Version) und einem Alleinunterhalter, der bei seinen Auftritten als Kapitän eines Kreuzfahrtschiffes und als Polizist den Anwesenden doch einige Lacher entlocken konnte, standen die Ehrungen im Mittelpunkt des Abends.

Mit dem Goldenen ZDRK-Ehrenzeichen für Jugendarbeit wurden Peter Ochs (Baden), Rudi Spiller (Bayern) und Gerd Becker (Kurhessen) ausgezeichnet. Die Meister der Deutschen Rassekaninchenzucht wurden: Frank Mühlberger, Erich Walther, Doris Opitz (Baden), Karin Werner, Wolfgang Schwarz, Dr. Dr. Dieter Selzer, Klaus Pritschkat (Hessen-



Nassau), Volker Ruble, Fred Wagner (Rheinland-Pfalz), Doreen Kalusok, Jens Petzold, René Kinne (Sachsen), Peter Pabst, Kay Frille (Thüringen), Ruth Deters (Weser-Ems), Lars Schmidmeister und Thomas Koller (Württemberg und Hohenzollern).

Jahreshauptversammlung Sonntag 16.6.2019

Pünktlich eröffnete Präsident Bernd Graf die Jahreshauptversammlung des ZDRK.

Als Ehrengäste waren Bürgermeisterin Isa Suplie (Gemeinde Schöneck), Sachgebietsleiter der Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene sowie Amtlicher Tierarzt Dr. Kai Wiedemann (Landratsamt Vogtland), Vorsitzender des BDRG Christoph Günzel und vom französischen Kaninchenzuchtverband Jeannine Jehl angereist.

Frau Suplie und Dr. Wiedemann stellten die Gemeinde Schöneck und den Vogtlandkreis vor. Wintersport und neue attraktive Bikestrecken laden zum Verweilen in die Gemeinde Schöneck ein. Dieses Jahr soll noch eine Jugendherberge ihren Betrieb aufnehmen. Die größte und die zweitgrößte Ziegelsteinbrücke der Welt stehen im Vogtland. Dies sind die Göltzschthalbrücke und die Elstertalbrücke, so Dr. Wiedemann.



Bernd Graf bei der Eröffnungsrede und das ZDRK Präsidium

Christof Günzel ist erfreut, dass Kaninchen und Gefieder gemeinsame Wege anstreben. Dies sei die Zukunft der Kleintierzucht. Er bitte die Politik, dass bei deren Entscheidungen unsere Interessen berücksichtigt werden.

EE-Präsidenten Gion P. Gross war abwesend wegen Terminüberschneidung und so übermittelte Bernd Graf seine Grüße. Wolfgang Vogt sprach als stellvertretender EE-Spartenleiter Kaninchen das Grußwort dieses Verbandes. Litauen sei jetzt auch Mitglied in der EE.

Jeannine Jehl, ein zwischenzeitlich allen bekanntes Gesicht vom französischen Verband überbrachte Grüße von Präsident Jean-Jacques Ménigoz. Für sie sind Kaninchen nicht virtuell, sondern Lebewesen die unsere Zuwendung benötigen.

Auch Dirk Neumann, zweiter Landevorsitzender des Sächsischen Rassegeflügelzüchterverbandes e.V. lobte die Zusammenarbeit mit den sächsischen Kaninchenzüchtern.

ZDRK-Schriftführer Peter Kalugin bezifferte die Anzahl der Stimmen mit 120 und bemerkte, dass die Versammlung beschlussfähig sei.

Im Geschäftsbericht der Präsidenten wurden die Aktivitäten aus 2018 nochmals dargestellt. Er bedankte sich bei Ulrich Hartmann für sein Engagement als kommissarischer ZDRK Präsident. Auf der ZDRK Jahrestagung in Niefern wurde der neue Standard eingeführt und Bernd Graf zum neuen Präsidenten gewählt. Tierschutz und hohe RHD Impfkosten sind Themen die den Präsidenten das ganze Jahr beschäftigten. Mit den deutschen Vertretern des Impfstoffherstellers wurde wegen Preissenkung verhandelt, jedoch ohne Erfolg. Auch die größeren Impfstoffgebinde, die eine Kostensenkung bringen sollen, sind bis dato noch nicht realisiert worden. Die Auflagen der Veterinärbehörden werden für Ausstellungen immer strenger. Rückzugsmöglichkeiten, Liegebretter und sinnvolles Beschäftigungsmaterial in den Gehegen wurden schon gefordert. Mit Abdeckmaterial auf den Gehegen und Futterpresslingen als Beschäftigungsmaterial konnte jedoch ein Ausstellungsverbot abgewandt werden. Der Kontakt zum Bundesverband der Kaninchenfleischhersteller wurde von ZDRK wieder hergestellt, da in Teilen gemeinsame Interessen bei der Nutztierhaltungsverordnung vorhanden sind. Viele Ausstellungen wurden besucht und die BRS in Halle war der Höhepunkt im vergangenen Ausstellungsjahr. Eine Arbeitsgruppe - Gerald Heidel, Bernhard Große und Wolfgang Elias – haben preiswert für den ZDRK die Datenschutzgrundverordnung ausgearbeitet. Vorschläge zur Anpassung der Tierschutznutztierhaltungsverordnung wurden gemeinsam mit dem Verband der Kaninchenfleischerzeuger beim Bundesministerium in Bonn eingebracht, ebenso die Anfrage

ob wir nicht mit ausgebildeten Personen unsere Tiere selbst impfen dürfen. Sind wir mal auf die Ergebnisse gespannt. Ein weiteres Problem steht im Raum, das ist die Überalterung unserer Vereine. Der Präsident bittet alle aktiv Mitgliederwerbung zu betreiben, um die Vereine in die nächste Generation führen zu können. Bernd Graf bedankte sich zum Schluss bei allen, die ihn bei seiner Arbeit unterstützt haben.

Es folgte der Kassenbericht des Schatzmeisters Manfred Rommel. Das Geschäftsjahr wurde mit einem Gewinn von 4.090,35€ abgeschlossen, das Gesamtvermögen beträgt nun 296.566,27€. Manfred Rommel wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

Auf weitere Berichte wurde verzichtet, da diese in der diesjährigen ZDRK Lehrschrift abgedruckt sind.

Mike Hennings gab seinen Abschlussbericht zur BRS Halle. Er dankte allen Helfern. Preisrichtern und dem ZDRK. Die Konzepte bezüglich EDV Abwicklung und der Verpflegung seien aufgegangen. Wieder wurden 5 Tiere gestohlen. Über den leider negativen Vorfall der Schlägerei auf der BRS befinden nun Justiz und Ehrengericht.

Da die Berichte keine Aussprache benötigten, beantragte Jörg Petersein die Entlastung der ZDRK Vorstandschaft. Diese wurde einstimmig gewährt.

Dem Antrag, die übernächste BS in Leipzig am 16.-17.12.2023 auszurichten, wurde ebenfalls dem LV Sachsen zugestimmt.



Zum Ehrenmeister der Deutschen Rassekaninchenzucht im ZDRK wurden ernannt: Bernhard Fuchs (Baden), Wolfgang Elias (Kurahessen), Heini Lorenz (Sachsen), Johann Vrielink (Weser-Ems), Rainer Schwarzelmüller (Westfalen) und Ulrich Hartmann (LV Württemberg und Hohenzollern). Herzlichen Glückwunsch Uli.



Silvia Riedel, Hans-Dieter Funk

Der ausgeschiedene ZDRK-Jugendleiter Hans-Dieter Funk erhielt von Präsident Bernd Graf die Goldene ZDRK-Medaille mit Nadel. Von den LV-Jugendleitern wurde er mit Urkunde zum Ehren-Jugendleiter ernannt.

Das Wahlkomitee für die folgenden Wahlen bildete Jörg Peterseim, Michael Lühje-Dohrendorf und Bernd Polster.



Amtsinhaber Manfred Rommel wurde vom erweiterten Präsidium zur Wiederwahl als Schatzmeister vorgeschlagen. Keine Frage, Manfred konnte die Wahl, ohne Gegenkandidat und ohne Gegenstimme für sich entscheiden.

Günter Möller und Mike Hennings, wurden ebenfalls einstimmig in die ZDRK-Standardkommission wiedergewählt. Es wurde ein Nachrücker gesucht für den Posten des Ersatzmitgliedes. Vier Bewerber standen zur Wahl: Steffen Wehrle (Bayern), Mario Illing (Sachsen), Johann Vrielink (Weser-Ems) und Andreas Todter (Württemberg und Hohenzollern). Leider konnte sich unser Andreas Todter nicht durchsetzen und Steffen Wehrle gewann die Wahl im zweiten Durchgang.

Von der Versammlung wurden dann noch die ZDRK-Jugendleiterin Silvia Riedel und der DPV-Vorsitzender Wolfgang Vogt bestätigt.

Der Haushaltsvoranschlag für das Geschäftsjahr 2019 von Schatzmeister Manfred Rommel umfasst ein Volumen von 101.500.-€. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Jörg Hess gab dann einen Vorbericht zur 34. Bundes-Kaninchenschau am 14./15. Dezember 2019 in den Messehallen in Karlsruhe. Um Mithilfe wird gebeten. Mitarbeitermeldebögen stehen auf der Website des LV Baden unter der Rubrik Formulare. Technischer Leiter ist Frank Mühlberger. Mitarbeitermeldungen sind bis 31.8.2019 möglich.

Nächste Jahr findet die ZDRK-Bundestagung vom 9. bis 14. Juni in Speyer (Rheinland-Pfalz) statt. Bernd Graf gab den Vorbericht. Speyer eine der ältesten Städte Deutschlands. Im Mittelalter war Speyer als freie Reichsstadt eine der bedeutendsten Städte des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. Leider können hier nicht alle Teilnehmer im Tagungshotel untergebracht werden, jedoch sind die Busverbindungen in der Stadt sehr gut um jeweils zum Tagungsort zu gelangen.

Mein Fazit zur Tagung 2019. Eine gelungene und, wie von den Sachsen gewohnt, sehr gut organisierte Tagung. Interessante Nebentagungen und auch gute Gespräche mit Freunden und Kollegen am Rand, sowie fünf große Ehrungen für unseren LV, sowie Manfred Rommel weiter als Schatzmeister im ZDRK und somit unser Bindeglied dorthin - was will man mehr.

Michael Häußler RfÖ